



Landes-Industrie- und Branchenkonferenz Mecklenburg-Vorpommern

am 26.06.2026 im Hotel Neptun in Rostock-Warnemünde

- 20 Jahre Automobilzuliefernetzwerk automotive-mv e.V. -



„Industriestandort Europa – Konsequenzen für Hersteller und Zulieferer in Deutschland und Mecklenburg-Vorpommern“

Der automotive-mv e.V. hat gemeinsam mit seinem Partner REFA-Landesverband M-V e.V. am 26.06. zur Landes-Industrie- und Branchenkonferenz geladen – das kann man vorab sagen: ein toller Jahreshöhepunkt für die Zulieferindustrie unseres Landes und ein würdiges Event zum 20-jährigen Geburtstag des automotive-mv e.V.!

Anlass zu feiern, gab es also genug, aber auch ernsthafte Gründe für Austausch und Diskussion. Das Leitthema des Tages lautete nämlich: „Industriestandort Europa – Konsequenzen für Hersteller und Zulieferer in Deutschland und Mecklenburg-Vorpommern“.

110 Teilnehmende aus der regionalen und überregionalen Industrie, Wissenschaft, Verwaltung und Politik sind der Einladung gefolgt. Und dass trotz hochsommerlichen Temperaturen von über 30 Grad, denn der Tag versprach schon in der Einladung hochinteressant zu werden.

Über die Hälfte der Teilnehmenden hat das optionale Industrie-Besichtigungsprogramm genutzt. Zwei hochkarätige Industrie-Schwergewichte standen in diesem Jahr zur Verfügung: die ZF-LIFETEC in Laage und die Nordex Energy in Rostock haben ihre Türen geöffnet und exklusiv für die Konferenzteilnehmer ‚Produktion live‘ geboten. Die Gäste waren tief beeindruckt ... und die ersten Gesprächsthemen nach dem Eintreffen in der Konferenzlokation im renommierten Hotel Neptun waren damit gesetzt.



Abb. 1 und 2: Toller Einstieg in den Tag: ‚Produktion live‘ bei Nordex Energy (links) und ZF LIFETEC (rechts).

Das Vortragsprogramm, welches dann ab 13:00 Uhr folgte hatte es in sich! Daten-Fakten-Analysen, der VDA-Geschäftsführer Andreas Rade hatte sie dabei und konnte neben Herausforderungen und Bedrohungen für die Industrie auch Zeichen der Stärke der deutschen Automotive-Branche signalisieren. Wirtschaftsminister Dr. Wolfgang Blank verdeutlichte die Handlungsfelder der Wirtschaftspolitik und die besonderen Perspektiven und Chancen für den Wirtschaftsstandort M-V.

Markus Heß vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie hob die Notwendigkeit hervor, die Industrie nachhaltig zu unterstützen – eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Er konnte auf konkrete Transformations-Unterstützungs-Maßnahmen verweisen, die auch in Mecklenburg-Vorpommern bereits ihre Wirkung entfalten.

Ein Highlight im Programm war der Vortrag von Hans-Peter Kemser, CEO des BMW-Produktionsstandortes in Debrecen (Ungarn). Als ehemaliger ACOD-Vorsitzender und Netzwerker ‚durch und durch‘ konnte er aufzeigen, wie am modernsten Produktionsstandort des Konzerns eine Vision Wirklichkeit wurde. Robotisierung, Digitalisierung, KI-Einsatz und Vertrauen in eine hochmotivierte und lernwillige Mannschaft: diese Zutaten sind der Beweis dafür, dass Produktion auf Weltniveau und höchster Wirtschaftlichkeit auch in Europa umgesetzt werden kann. Es verwunderte nicht, dass Herr Kemser in der nachfolgenden Fragerunde der meistgesuchte Ansprechpartner war.



Abb. 3: Die Protagonisten und Referenten des Tages (v.l.n.r.) Stephan Gappa (ZF LIFETEC), Adam Grzesik (Muhr Welding), Dr. Andreas Dikow (automotive-mv e.V.), Daniel Reutter (Ingenics), Dr. Wolfgang Blank (Wirtschaftsminister M-V), Hans-Peter Kemser (BMW), Andreas Rade (VDA), Dr. Michael Bauer (Webasto), Dr. Andreas Vietinghoff (automotive-mv e.V.).



Abb. 4: Moderator und Konferenzleiter Dr. Andreas Dikow



Abb. 5: Wirtschaftsminister Dr. Wolfgang Blank

Auch strategische Beratungsansätze müssen die Transformation unterstützen, so Daniel Reutter von INGENICS. Adam Grzesik – Werkleiter bei Muhr Welding – verdeutlichte die Transformationsnotwendigkeiten insbesondere auch vom KMU und konnte auf konkrete Erfolgsbeispiele für innovativen Technologieeinsatz und Diversifizierung verweisen. Praxis in der Fabrik! – Fakten-Analysen-Strategien! – Praktische Beispiele und Erfahrungsberichte! Networking! – Die Mischung hat's gemacht!



Abb. 6: Ca. 110 Gäste folgten der Einladung des automotive-mv e.V. und des REFA-Landesverband M-V e.V.

Sehr zufriedene Tagungsgäste konnten beim gemütlichen Ausklang den Abend in Warnemünde genießen und einen ebenso spektakulären Sonnenuntergang über der Ostsee beobachten.

Das Urteil der Teilnehmenden war dann auch eindeutig:

Die Konferenz war ein echtes Highlight im für unser Netzwerk und die Industrie des Landes! Das erste Feedback der Gäste vor Ort bestätigte dies: der Tag lieferte wertvolle Erkenntnisse, Einblicke und Anregungen. Auch die Online-Bewertung durch die Teilnehmer hat dies eindrucksvoll bestätigt.

Allen, die zum Gelingen beigetragen haben, sei auf diesem Wege nochmal herzlich gedankt, insb.:

- an den Wirtschaftsminister des Landes Mecklenburg-Vorpommern Dr. Wolfgang Blank für seine unterstützenden Grußworte,
- an die Referenten Hans-Peter Kemser (BMW), Markus Heß (BMWE), Andreas Rade (VDA), Dr. Michael Bauer (Webasto), Daniel Reutter (Ingenics) und Adam Grzesik (Muhur Welding) für ihre informativen und inspirierenden Redebeiträge,
- an unsere beiden Veranstaltungspartner
 - das Team von Stephan Gappa bei ZF-LIFETEC in Laage und
 - das Team von Martin Huth bei Nordex Energy in Rostockfür das tolle Werksbesichtigungsprogramm am Vormittag,
- an Frau Lydia Peschenz vom Autohaus Wigger und Benny Wichert vom Motorradhaus Pratschko & Lorenz für die beiden attraktiven Ausstellungsfahrzeuge,
- an das Team um Cordula Schwaß von unserem Gastgeber Hotel Neptun,
- an die Kollegen vom automotive-mv e.V. und dem REFA-Landesverband M-V für die Vorbereitung und logistische Unterstützung sowie
- an unseren Veranstaltungsleiter und Vereinsvorsitzenden Dr. Andreas Dikow für seine kurzweilige Moderation.

Wir freuen uns auf nächste Veranstaltungen und weiteren branchenübergreifenden Austausch!

Kontakt:

automotive-mv e.V.
Rostock
Tel.: 0381 45 23 24

Für die Projektgruppe AutoTrans-MV:

Dr. Andreas Vietinghoff
a.vietinghoff@refa-mv.de

Christian Finn
c.finn@refa-mv.de

Janina Sund
j.sund@refa-mv.de



Der automotive-mv ist jetzt auch bei LinkedIn:

<https://www.linkedin.com/company/automotive-mv/>

Fotos:

automotive-mv e.V.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages